



QUARTALSBERICHT

1. bis 3. Quartal 2011

QUARTALSBERICHT ÜBER DAS 1. BIS 3. QUARTAL 2011

Umsatz

Die Westag & Getalit AG hat in 2011 von der positiven Entwicklung der deutschen Baukonjunktur profitiert und den Umsatz in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres um 7,4 % auf 173,0 Mio. € steigern können (Vorjahr 161,2 Mio. €).

Erfreulicherweise konnten wir im durchaus schwierigen Exportgeschäft sogar überproportionale Zuwächse von 17,6 % auf 37,9 Mio. € erzielen (Vorjahr 32,2 Mio. €). Die Exportquote stieg damit spürbar von 20,0 % auf aktuell 21,9 %.

Sparten

Spartenumsatz in T€	01.01. bis 30.09.2011	01.01. bis 30.09.2010	Veränderung in %
Sperrholz/Schalung	28.130	25.424	10,6
Türen/Zargen	82.264	75.756	8,6
Laminate/Elemente	57.325	55.608	3,1

Die Sparte Sperrholz/Schalung hat von einem Anziehen der Nachfrage im Inland wie auch im Ausland profitieren können und steigerte den Umsatz um 10,6 % auf 28,1 Mio. €.

Auch die Sparte Türen/Zargen konnte ihren Umsatz dank sehr robuster Nachfrage im In- und Ausland deutlich steigern und erreichte einen Wert von 82,3 Mio. €, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 8,6 % entspricht.

Unsere Sparte Laminate/Elemente erreichte einen moderaten Umsatzzanstieg von 3,1 % auf 57,3 Mio. €, der bei stabilem innerdeutschen Geschäft vor allem vom Export getragen wurde.

Ergebnis

Ergebnisdaten in T€	01.01. bis 30.09.2011	01.01. bis 30.09.2010	Veränderung in %
Ergebnis vor EE-Steuern	8.935	9.193	- 2,8
Periodenüberschuss	6.255	6.435	- 2,8
Periodenüberschuss je Aktie in €	1,15	1,17	- 1,7

Das Ergebnis vor EE-Steuern hat sich im Neunmonatszeitraum mit 8,9 Mio. € leicht rückläufig entwickelt (Vorjahr 9,2 Mio. €). Auf der einen Seite hat der deutliche Mehrumsatz das Ergebnis positiv beeinflusst, auf der anderen Seite haben höhere Materialaufwendungen negative Effekte auf das Ergebnis ausgeübt. Zwar konnten wir die Effekte teilweise durch Kosteneinsparungen und höhere eigene Verkaufspreise ausgleichen, die hohe Kostendynamik vor allem bei Holzwerkstoffen hat den vollen Ausgleich jedoch zumindest bisher verhindert.

Entsprechend dem Vorsteuerergebnis hat sich auch der Periodenüberschuss leicht rückläufig entwickelt und beträgt jetzt 6,3 Mio. € (Vorjahr 6,4 Mio. €). Das Periodenergebnis je Aktie betrug 1,15 € (Vorjahr 1,17 €).

Investitionen

Unsere Investitionstätigkeit in 2011 wird sich in Höhe des Vorjahresniveaus von ca. 10 Mio. € bewegen. Das größte Einzelvorhaben ist eine Fertigungsanlage zur rationelleren Bearbeitung der Kanten unserer Serientüren.

Mitarbeiter

Personalstärke	30.09.2011	30.09.2010	Veränderung in %
Anzahl Mitarbeiter	1.275	1.238	3,0

Die Anzahl unserer Mitarbeiter hat sich seit dem Vorjahr leicht um 3,0 % auf 1.275 erhöht und entwickelte sich damit unterproportional zum Umsatzanstieg.

Bestand an eigenen Aktien

Zum 30.09.2011 hatte die Westag & Getalit AG 307.336 eigene Aktien im Bestand. Dabei handelt es sich ausschließlich um Vorzugsaktien. Damit hat sich im Zuge unseres Rückkaufprogramms die Anzahl der sich im Eigenbesitz befindlichen Aktien gegenüber dem 31.12.2010 um 22.529 Aktien erhöht.

Ausblick

Gegenüber unserem letzten Bericht zum ersten Halbjahr 2011 haben sich die konjunkturellen Aussichten deutlich eingetrübt. Haben wir im Sommer noch von einem robusten Aufschwung in Deutschland berichtet, so zeigt sich jetzt die enge Verzahnung unserer Volkswirtschaft mit dem krisengeprägten Rest Europas. Zwar sind die aktuellen Wirtschaftszahlen für das Inland nach wie vor gut, doch die Aussichten werden von der Schulden- und Währungskrise dominiert.

Für den Rest dieses Jahres sind wir zwar optimistisch, dass die positive Umsatzentwicklung anhält und wir auch für das Gesamtjahr über ein deutliches Wachstum berichten können, jedoch trifft uns auch die allgemeine Unsicherheit bezüglich der weiteren Entwicklung in 2012.

Die Ergebnisentwicklung bleibt geprägt von der reduzierten Marge, die sich durch die höheren Rohmaterialpreise ergeben hat. Hier ist es bisher noch nicht in ausreichendem Maß gelungen, die hohe Preisdynamik über entsprechend höhere Verkaufspreise unserer Produkte auszugleichen. Eine weitere Preiserhöhung unserer Erzeugnisse ist daher unumgänglich.

Wir sind zuversichtlich, dank unserer Stärken hinsichtlich Produktprogramm, Vertriebskraft, Mitarbeiter und Kostenbewusstsein, weiter gute Geschäftsergebnisse erzielen zu können.

Rheda-Wiedenbrück, November 2011
Westag & Getalit AG
Der Vorstand

BILANZ

Aktiva (in T€)	30.09.2011	31.12.2010
Immaterielle Vermögenswerte	663	663
Sachanlagen	62.351	61.981
Finanzanlagen	1.203	1.263
Latente Steuern	0	0
Langfristige Vermögenswerte	64.217	63.907
Vorräte	39.418	33.944
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	38.627	31.565
Liquide Mittel	7.328	20.176
Kurzfristige Vermögenswerte	85.373	85.685
Gesamtsumme Aktiva	149.590	149.592

Passiva (in T€)	30.09.2011	31.12.2010
Gezeichnetes Kapital	14.644	14.644
Kapitalrücklage	24.398	24.376
Gewinnrücklagen	54.311	54.311
Bilanzgewinn	11.433	10.817
Summe Eigenkapital	104.786	104.148
Rückstellungen für Pensionen	14.329	14.130
Andere Langfristige Rückstellungen	1.582	1.563
Latente Steuern	604	642
Langfristiges Fremdkapital	16.515	16.335
Verbindlichkeiten aus L+L	11.050	11.408
Sonstige Kurzfristige Verbindlichkeiten	16.465	17.135
Kurzfristige Rückstellungen	774	566
Kurzfristiges Fremdkapital	28.289	29.109
Gesamtsumme Passiva	149.590	149.592

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG AUF QUARTALSBASIS

in T€	01.07. bis 30.09.2011	01.07. bis 30.09.2010
Umsatzerlöse	61.447	57.989
Bestandsveränderungen	- 651	- 142
Aktivierete Eigenleistungen	42	53
Gesamtleistung	60.838	57.900
Sonstige betriebliche Erträge	604	372
Materialaufwand	31.054	29.072
Personalaufwand	17.225	16.586
Abschreibungen	2.255	2.365
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.036	6.078
Sonstige Steuern	56	53
Betriebsergebnis	3.816	4.118
Finanzergebnis	17	43
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor EE-Steuer	3.833	4.161
EE-Steuer	1.149	1.248
Quartalsüberschuss	2.684	2.913
Quartalsüberschuss je Aktie	0,49	0,53
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	5.422.790	5.449.987

Bei der Ermittlung der Anzahl der eigenen Aktien wurde die Anzahl der ausgegebenen Aktien um den durchschnittlichen Bestand der eigenen Aktien gekürzt.

Das Ergebnis je Aktie unverwässert und verwässert ist identisch.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

ERSTE NEUN MONATE

in T€	01.01. bis 30.09.2011	01.01. bis 30.09.2010
Umsatzerlöse	173.037	161.192
Bestandsveränderungen	2.252	1.878
Aktiviert Eigenleistungen	61	184
Gesamtleistung	175.350	163.253
Sonstige betriebliche Erträge	1.908	1.388
Materialaufwand	90.097	80.697
Personalaufwand	51.018	49.586
Abschreibungen	6.975	7.215
Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.171	18.058
Sonstige Steuern	189	145
Betriebsergebnis	8.808	8.941
Finanzergebnis	127	252
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor EE-Steuern	8.935	9.193
EE-Steuern	2.680	2.758
Periodenüberschuss	6.255	6.435
Periodenüberschuss je Aktie	1,15	1,17
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	5.427.088	5.478.709

KAPITALFLUSSRECHNUNG

in T€	01.01. bis 30.09.2011	01.01. bis 30.09.2010
Betriebsergebnis/EBIT	8.808	8.941
Gezahlte Ertragssteuern	- 3.152	- 5.099
Abschreibungen	6.975	7.215
Ergebnisbeiträge aus Anlagenabgang	- 79	- 79
Veränderungen Umlaufvermögen	- 12.289	- 10.042
Veränderungen Fremdkapital	- 70	9.331
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	193	10.267
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	- 7.377	- 6.446
Veränderungen der Finanzanlagen	60	112
Erlöse aus Anlagenabgängen	109	188
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 7.208	- 6.146
Zinseinnahmen	127	238
Zinsausgaben	0	0
Tilgung langfristige Finanzschulden	0	0
Erwerb/Verkauf eigene Aktien	- 699	- 1.719
Dividendenzahlung	- 5.261	- 5.283
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 5.833	- 6.764
Veränderung flüssige Mittel	- 12.848	- 2.643
Flüssige Mittel 01.01.	20.176	19.594
Flüssige Mittel 30.09.	7.328	16.951

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzgewinn	Gesamt
Stand 01.01.2010	14.644	24.376	49.011	12.635	100.666
Veränderung Rücklagen				0	0
Kauf/Verkauf eigener Anteile				- 1.719	- 1.719
Zuführung nach § 58 II AktG				0	0
Dividende				- 5.283	- 5.283
Jahresüberschuss				6.435	6.435
Stand 30.09.2010	14.644	24.376	49.011	12.068	100.099
Stand 01.01.2011	14.644	24.376	54.311	10.817	104.148
Veränderung Rücklagen		22			22
Kauf/Verkauf eigener Anteile				- 378	- 378
Zuführung nach § 58 II AktG					0
Dividende				- 5.261	- 5.261
Jahresüberschuss				6.255	6.255
Stand 30.09.2011	14.644	24.398	54.311	11.433	104.786

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

1. BIS 3. QUARTAL

in T€	01.01. bis 30.09.2011	01.01. bis 30.09.2010	Veränderung in %
Inland			
Umsatz	135.056	128.973	4,7
Ergebnis vor EE-Steuern	6.989	7.503	- 6,9
Export			
Umsatz	37.981	32.219	17,6
Ergebnis vor EE-Steuern	1.946	1.690	15,1
Westag Gesamt			
Umsatz	173.037	161.192	7,4
Ergebnis vor EE-Steuern	8.935	9.193	- 2,8

ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHT ÜBER DAS 1. BIS 3. QUARTAL

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Zwischenberichtbericht der Westag & Getalit AG per 30.09.2011 wurde in Übereinstimmung mit allen am Tage der Zwischenberichterstattung geltenden Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dabei wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den Jahresabschluss 2010 angewendet.

2. Kapitalflussrechnung

Die Ermittlung der Zahlungsströme erfolgt bei der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode.

3. Liquide Mittel

Die in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel beinhalten keine Wertpapiere.

4. Zusammensetzung gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital in Höhe von insgesamt 14.643.200 € setzt sich zusammen aus 2.860.000 nennwertlosen Stammaktien und 2.860.000 nennwertlosen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht mit einem Gesamtwert von jeweils 7.321.600 €.

5. Bestellobligo

Das Bestellobligo gegenüber unseren Lieferanten betrug am 30.09.2011 4.931 T€ im Vergleich zu 1.882 T€ im Vorjahr.

6. Prüferische Durchsicht

Der Zwischenabschluss und der Zwischenlagebericht haben weder einer Prüfung entsprechend § 317 HGB noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterliegen.

7. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Westag & Getalit AG versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Zwischenberichterstattung der vorliegende Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt, der Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage der Gesellschaft so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

FINANZKALENDER*

22.03.2012	Presseinformation Veröffentlichung der Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2011
29.03.2012	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2011 (im Internet)
27.04.2012	Bilanzpressekonferenz
14.05.2012	Bericht über das 1. Quartal 2012
28.08.2012	Hauptversammlung in Rheda-Wiedenbrück
13.08.2012	Zwischenbericht über das 1. Halbjahr 2012
29.08.2012	Präsentation der Westag & Getalit AG auf der Small Cap Conference in Frankfurt/Main
14.11.2012	Bericht über die ersten neun Monate 2012

* Mögliche Aktualisierungen finden Sie unter:
www.westag-getalit.de/finanzkalender

Westag & Getalit AG

Postfach 26 29 | 33375 Rheda-Wiedenbrück | Germany
Tel. +49 5242 17-0 | Fax +49 5242 17-750 00
www.westag-getalit.de | ir@westag-getalit.de